Volksschule am Kirchplatz Wattens

Kirchplatz 9
6112 Wattens, Österreich

ARCHITEKTUR
STUDIO LOIS
Iris Reiter

BAUHERRSCHAFT
Marktgemeinde Wattens

TRAGWERKSPLANUNG
tragwerkspartner zt gmbh

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
LOCHNER - Zivilingenieure

FERTIGSTELLUNG
2026

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
11. November 2026

Volksschule „Am Kirchplatz“
Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2026

Mitten im Ort, direkt am Kirchplatz in Wattens, formuliert das neue Bildungszentrum eine selbstbewusste Antwort auf die gewachsene Struktur des Dorfes. Als klares, bauliches Pendant zur gegenüberliegenden Mittelschule setzt der Entwurf ein wichtiges städtebauliches Zeichen für den Stellenwert von Bildung im öffentlichen Raum. Der kompakte Baukörper aus Massivholz vereint die Volksschule, die Sonderschule und die Nachmittagsbetreuung in einem beispielhaften Miteinander, das Maßstäbe für zukünftige Bildungsbauten setzt. Der scheinbar einfache Kubus öffnet sich mit einem tief rückspringenden Eingangsbereich einladend zum Ort und generiert einen fließenden Übergang zwischen dem öffentlichen Straßenraum und dem geschützten Inneren. Das Herzstück des Hauses bildet ein nach oben offenes Atrium – eine lichtdurchflutete, vitale Gebäudemitte, die als Treffpunkt für die gesamte Schulgemeinschaft dient. Während im Erdgeschoss die Schülergarderobe, die Aula, die Musikräume und die Nachmittagsbetreuung direkt mit dem dörflichen Kontext interagieren, sind die flexiblen Lernlandschaften der Obergeschosse vertikal über eine großzügige Treppenlandschaft miteinander verwoben.

In diesem Gefüge manifestiert sich die Architektur konsequent als „dritte Pädagogin“: Die räumliche Struktur übernimmt selbst eine aktive Rolle, indem sie durch ihre Offenheit, Flexibilität und die fließenden Übergänge zeitgemäße, offene Unterrichtsformen intuitiv unterstützt. Das Konzept besticht durch das faszinierende Wechselspiel seiner Gegensätze: Nach außen strahlt die Architektur eine wohltuende Ruhe und Klarheit aus, im Inneren entfaltet sich ein räumlich in alle Richtungen fließender Reichtum, der durch integrierte Freiluftklassen und Terrassen konsequent in den Außenraum erweitert wird. Konstruktiv manifestiert sich das Projekt als hochattraktiver, meisterhaft tektonisch gestalteter Holzbau. Das Material prägt, fasst und formt das Gebäude innen wie außen bis in das kleinste Detail. Das architektonische Auge kann sich an der Präzision der handwerklichen Ausführung kaum sattsehen. Jede Raumsequenz spricht von einer tiefen Empathie gegenüber dem Raum, dem Material und vor allem gegenüber den Kindern.

Dieser außergewöhnlich hohe Standard ist das glänzende Resultat eines intensiv gelebten, dialogischen Entwurfsprozesses zwischen den Architektinnen und der Nutzerschaft. Die spürbare Freude und das Strahlen der Menschen im Alltag des

Gebäudes sind der schönste Beweis für diesen Erfolg. Ein mit unendlicher Sorgfalt gestaltetes großes Ganzes – Architektur für die Öffentlichkeit, die Gemeinschaft und die Zukunft auf allerhöchstem Niveau. (Jurytext Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2026)

DATENBLATT

Architektur: STUDIO LOIS (Barbara Poberschnigg), Iris Reiter
Mitarbeit Architektur STUDIO LOIS: Thomas Rogl, Simone Brandstätter, Paul Rossi, Mario Pramstaller
Mitarbeit Architektur Iris Reiter: Thomas Rogl, Andrea Hofer, Iris Schumacher
Bauherrschaft: Marktgemeinde Wattens
Mitarbeit Bauherrschaft: Lukas Schmied
Tragwerksplanung: tragwerkspartner zt gmbh (Conrad Brinkmeier, Thomas Badergruber)
örtliche Bauaufsicht: LOCHNER - Zivilingenieure
Bauphysik: Fiby ZT-GmbH (Josef Sailer)
Lichtplanung: Christian Ragg
Brandschutz: IHW
Fotografie: David Schreyer

HKLS + ET Planung: A3 JP GmbH, Innsbruck
Geotechnik: Geotechnik Tirol GmbH, Innsbruck
Visuelle Kommunikation: himmel, Innsbruck
SIGE-Bau KG: Baldauf GmbH, Fliess

Maßnahme: Neubau
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 07/2022 - 03/2023
Planung: 09/2023 - 02/2026
Ausführung: 07/2024 - 04/2026

Grundstücksfläche: 2.431 m²
Nutzfläche: 3.585 m²
Bebaute Fläche: 1.164 m²
Umbauter Raum: 19.563 m³
Baukosten: 13,4 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Geothermie, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
Materialwahl: Holzbau, Stahlbeton, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau, Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baufirma: GOIDINGER BAU + LEICHTBETON GMBH, Wattens; Holzbau: Zimmermann & Co GmbH, Wattens

AUSZEICHNUNGEN

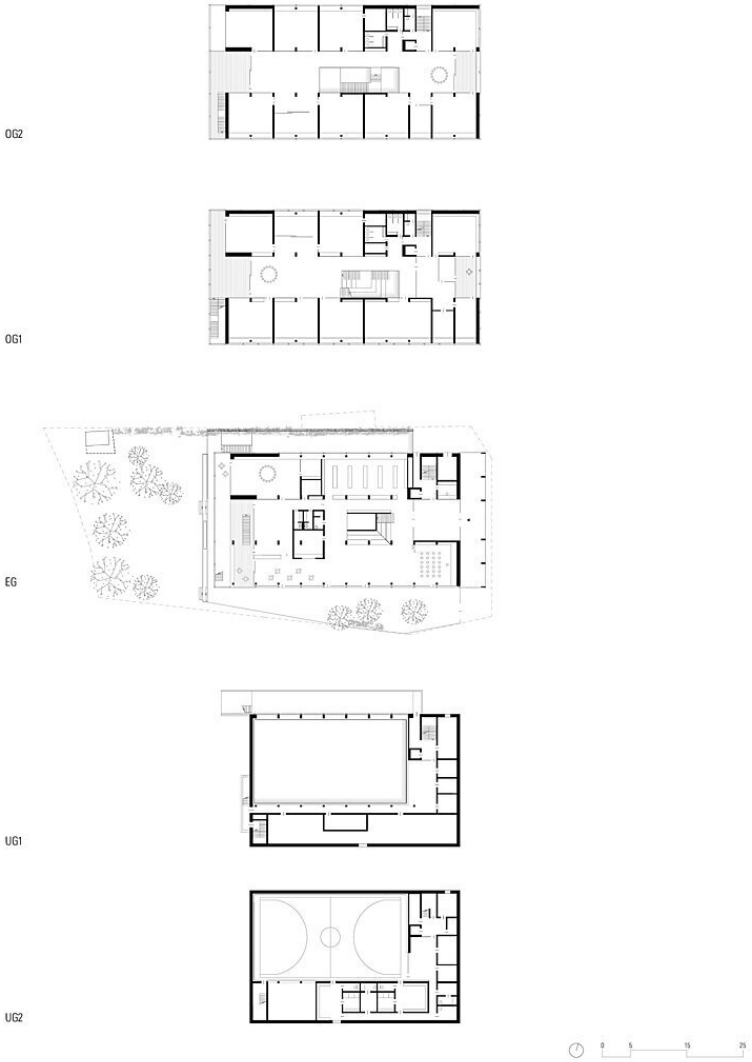
Auszeichnung des Landes Tirol für Neues Bauen 2026, Auszeichnung

WEITERE TEXTE

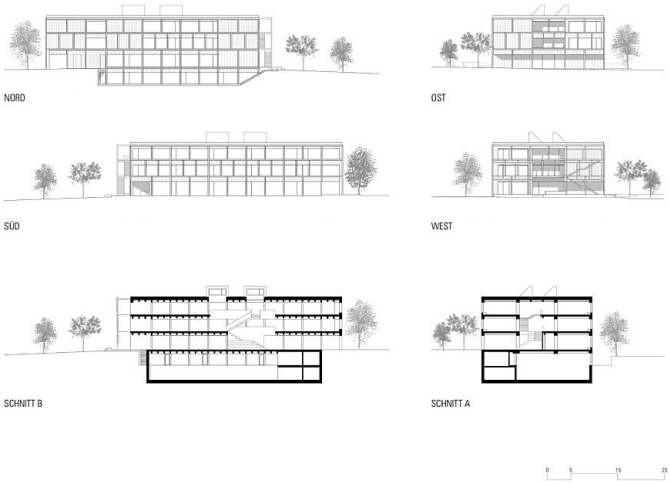
Volksschule am Kirchplatz Wattens, aut. architektur und tirol, 21.09.2026

Volksschule am Kirchplatz Wattens

Lageplan



Grundrisse



Volksschule am Kirchplatz Wattens

Ansichten